

vogel, Bärenspinner, die schwarze Winterraupe, die Motten.

4) **Insekten mit vierneßförmigen, gegitterten, unbedeckten Flügeln.** Sie haben mehrentheils einen langen, dünnen Körper, und der Schwanz ist bei den meisten wie eine Zunge gestaltet. Hierzu gehören: die Wasserjungfer, die Frühlingsfliegen, das Uferraas, der Ameisenlöwe.

5) **Insekten, welche vieradrige Flügel haben.** Hierzu gehören alle diejenigen, deren Weibchen an dem Hinterleibe mit einem Stachel versehen sind, womit sie verwunden, und zum Theil auch vergiften können, als: die Gallwespen, die Schlupfwespen, die Wespen, die Hornisse, die Bienen, welche bekanntlich sehr nützlich sind, die Hummeln, die Ameisen.

6) **Insekten mit 2 Flügeln.** Einige von ihnen gebären lebendige Junge. Sie haben einen Saugrüssel, einige auch einen Saugstachel. Hierher gehören: die Bremse, die Fliegen, die Mücken, die Pferdelaus, die Schaflaus.

7) **Insekten ohne Flügel.** Hierzu gehören: der Zuckergast, die Papierlaus, die Laus, der Floh, die Milbe, die Spinne, die Tarantel, der Skorpion (der europäische ist unschädlich, der westindische aber ist gefährlich), der Krebs, Kiefenfuß, Kellerefel, Tausendfuß oder Vielfuß hat eine große Anzahl Füße, an jedem Ringe seines Körpers zwei Paar.

VI. Klasse.

Die Würmer.

Die Würmer sind nackte, weiche Thiere, die statt des Blutes einen weißen Saft wie die Insekten, haben. Sie bewegen sich durch Zusammenziehen und Ausdehnen ihres Körpers fort, und haben keine äußere Gliedmaßen; besitzen aber am Kopfe fleischige Fühlfäden. Sie leiden keine Verwandlung. Die meisten halten sich im Wasser, oder an sumpfigen Orten, in faulenden Dingen, auch in andern thierischen Körpern auf, so, daß fast jedes Thier seine eigenen Würmer hat. Gewiß ist uns noch eine große Anzahl Würmer unbekannt. Man kann sie in fünf Ordnungen theilen: